

Der Landrat

als Kreispolizeibehörde Siegen-Wittgenstein

ZA 21 - 26.00.07 -

Siegen, 12.06.2019



Stellenausschreibung

Die Kreispolizeibehörde Siegen-Wittgenstein bewältigt mit rund 500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die täglichen Einsätze und trägt mit Maßnahmen zur Gefahrenabwehr sowie Kriminalitäts- und Verkehrsunfallbekämpfung zur öffentlichen Sicherheit für rund 280.000 Menschen bei.

An der Spitze der Behörde steht der Landrat. Ihm unmittelbar nachgeordnet ist der Abteilungsleiter Polizei, dem der Leitungsstab und die vier Direktionen Gefahrenabwehr/Einsatz, Kriminalität, Verkehr und Zentrale Aufgaben unterstellt sind.

Im Leitungsstab, Zentrales Qualitätsmanagement, ist ab sofort eine Stelle als

Sachbearbeitung Datenqualität (m/w/d)

zu besetzen.

Stellenbewertung

Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Bei Erfüllung der tariflichen Voraussetzungen erfolgt eine Eingruppierung in die **Entgeltgruppe 11 TV-L**.

Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle (derzeit 39 Stunden 50 Minuten pro Woche).

Tätigkeitsschwerpunkte

- Datenaufbereitung, -analyse und Qualitätssicherung
 - Aufbereiten und Analysieren von Vorgangsdaten aus den Systemen IGVP / ViVA sowie der kriminalfachlichen IT-Anwendungen und der Verkehrsunfallstatistik (VUD)
 - Erstellen von täglichen, wöchentlichen, monatlichen Recherchen sowie anlassbezogene Sonderrecherchen, strategische Recherchen, analytische Recherchen durch den Einsatz spezieller Programmbausteine im System ViVA
 - Fachlich inhaltliche und systemische Qualitätskontrolle von Vorgängen, Datenbanken und Abgleichsobjekten (Datenbankobjekten)

- Entwicklung von Controlling-Konzepten und Beratung der Behördenleitung
- Erkennen von Fehlerursachen sowie Hinwirken auf deren Beseitigung
- Erstellen von Anforderungen zur fachlichen Weiterentwicklung von polizeifachlichen Katalogen zur Applikation ViVA und angeschlossenen Fachverfahren
- Fachbezogene Kommunikation (behördenintern und –extern)
 - Beantworten von Anfragen des Landeskriminalamtes (LKA) und der Kreispolizeibehörden, Fertigung entsprechender Berichte
 - Bewerten eingehender fachbezogener Informationen auf Relevanz und Steuerung innerhalb der Behörde
 - Organisation, Einladung, Abwicklung und Protokollierung fachbezogener Termine und Besprechungen

Formale Voraussetzungen

- abgeschlossenes Bachelor- oder Masterstudium der Betriebswirtschaft oder
- abgeschlossenes Bachelor- oder Masterstudium der Informatik/ Wirtschaftsinformatik oder
- abgeschlossene kaufmännische Ausbildung mit Zusatzqualifikation „Controller/in“ (z.B. IHK) mit entsprechender mehrjähriger Berufserfahrung

Wünschenswerte Qualifikationen

- Erfahrungen mit der Erhebung und Auswertung von Controlling-Daten
- sichere Handhabung der Microsoft-Office-Standardprogramme, insbesondere ausgeprägte Kenntnisse in Excel (Pivot-Tabellen)
- Kenntnisse in der Standardprogrammierungstools und einschlägige BI-Software (z.B. SAP)
- Datenbankausbildungen und verwandte Ausbildungen, insbesondere SQL-Kenntnisse

Sonstige Hinweise

Bewerbungen von Frauen werden besonders begrüßt. In den Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Grundsätzlich besteht die Möglichkeit der Teilzeitbeschäftigung.

Diese Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Bewerbungen von geeigneten schwerbehinderten Menschen und gleichgestellten behinderten Menschen im Sinne des § 2 SGB IX sind erwünscht. Schwerbehinderte Menschen oder Gleichgestellte i.S.d. § 2 SGB IX fügen ihrer Bewerbung bitte einen Nachweis über ihre Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung bei.

Das Anforderungsprofil erfordert ein notwendiges Mindestmaß an körperlicher Belastbarkeit. Die Stelle erfordert die Ausübung typischer körperlicher Tätigkeiten der Büroarbeit und ein ausreichendes Seh- und Hörvermögen.

Unter dem Link <https://siegen-wittgenstein.polizei.nrw/artikel/aktuelle-stellenausschreibungen-4> finden Sie Datenschutzhinweise zum Bewerbungsverfahren.

Ich mache Sie darauf aufmerksam, dass Ihre Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens vernichtet werden. Verzichten Sie deshalb bitte auf Bewerbungsmappen, Folien oder die Einreichung von Originalen. Reisekosten anlässlich der Bewerbungsgespräche werden von hier aus nicht erstattet.

Bewerbungsverfahren

Ihre aussagekräftige schriftliche Bewerbung mit mindestens folgenden Unterlagen

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf
- Zeugnisse/Nachweise über den jeweiligen Abschluss

richten Sie bitte bis zum **05. Juli 2019** (Posteingang) unter Angabe Ihrer telefonischen und sonstigen Erreichbarkeit (insbesondere E-Mail-Adresse) an die

Kreispolizeibehörde Siegen-Wittgenstein

Direktion ZA

SG ZA 21

Weidenauer Str. 231

57076 Siegen

oder per Mail an

za12-2.siegen-wittgenstein@polizei.nrw.de

Für weitere Informationen und Rückfragen stehen Ihnen als Ansprechpartner zur Verfügung:

bei fachlichen Fragen:

POK Thomas Heß, Zentrales Qualitätsmanagement,

Telefon 0271/7099-1004

bei Fragen zum Bewerbungsverfahren:

KVRin Adelheid Grodd, Direktionsleitung Zentrale Aufgaben,

Telefon 0271/7099-2000

Im Auftrag

Adelheid Grodd

Direktionsleiterin ZA